



F4-Junioren Saison 2015/2016

F4-Junioren F4-Junioren Kreisliga Niederlaustz Staffel D

Wacker 09 Ströbitz II 3 : 2 F4-Junioren am: 22.04.16

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Schulz Arthur					40			0.0
2	Schlodder Julien					40			0.0
3	Kirchner Simon					20	1	1	0.0
6	Herow Johanna					40			0.0
8	Nitschke Mika		2			29	1	1	0.0
9	Tarnick Max					40			0.0
15	Rademacher Julius					40			0.0
5	Schulze Cornell					11	1	1	0.0
7	Rademacher Jan					8	1	1	0.0
4	Stübs Oskar					12	1	1	0.0

Spielbericht

Unser heutiges Auswärtsspiel führte uns nach Ströbitz zum Tabellenzweiten. Wir wurden sehr "warmherzig" empfangen und sehr "freundlich" in die kleine Schiedsrichterkabine abgeschoben. Schließlich sind wir ja auf den Freitag eine halbe Stunde "zu spät" gekommen... "Wir sind schließlich schon auf Euch zugekommen mit der halben Stunde Spielverlegung nach hinten", mussten wir uns nach dem Spiel sagen lassen. Unsere Truppe um Johanna war aber heute gut drauf. Wir hatten uns nach den letzten "Grottenkicks" sehr viel vorgenommen. So lief es auf dem viel zu kleinen Spielfeld sehr schleppend an. Die ersten 5 min. bestanden aus Einwürlen und Mittellinien-Freistößen auf unser Tor. Es konnte zu keinen ordentlichen Spielzügen kommen, alles war viel zu beengt. Dann fing sich unsere Truppe langsam und Mika gelang nach 9 min. das 1:0 nach vorausgegangener Ecke durch Julien. Die Freude und Erleichterung war groß, leider nur sehr kurz, denn prompt in der 10. min. fiel der Ausgleich durch einen Riesenfehler unserer Abwehr. Wir ließen die Köpfe aber nicht hängen und antworteten wieder prompt eine Minute später mit dem 1:2. Mika verwandelte nach Klasse Vorarbeit durch Johanna. Wiederum eine Minute später glich der Gegner wieder nach einem Riesenbock unserer Abwehr zum 2:2 aus. Unsere Abwehr war bis jetzt einfach katastrophal. Es gelang einfach nicht, die Bälle aus der Gefahrenzone zu schlagen. Im Gegenteil, wir brachten uns und den Keeper selbst in Schwierigkeiten, indem Bälle genau in die Mitte auf die gegnerischen Füße abgewehrt wurden. So kam es auch, daß kurz vor der Halbzeit das 3:2 für den Gegner fiel. Die Pausenansprache fiel wieder sehr kurz aus, denn wir als Trainer finden einfach nicht die richtigen Worte. Genau die Dinge, auf die wir explizit hinweisen, werden falsch gemacht...immer immer wieder. Die zweite Halbzeit war dann Kampf pur. Johanna rannte sich wieder die Seele aus dem Leib genau wie Julien, dem auch viel Vorgenommenes heute gelang. Beide ackerten vorne, hinten, wo sie gerade gebraucht wurden. Unsere Abwehr war völlig überfordert, schaffte es einfach nicht, Ruhe hinten reinzubringen. Besser in der zweiten Halbzeit gelang das Festbeißen am Gegner. Julius und Max gaben sich nicht so schnell geschlagen, setzten besser nach als in der ersten Hälfte. Oft hatten wir Glück, dass der Gegner keineswegs besser spielen konnte als wir. Ca. 5 Minuten vor Ende gab es dann einen indirekten Freistoß für uns an der Mittellinie. Julien brachte den Ball direkt zum Keeper, dem dieser durch die Arme rutschte und im Netz zappelte. 3:3 ! Leider hatte der Schiedsrichter (seine eigenen Worte) "genau in DIESEM Moment weggeschaut" und das Tor wurde nach einigen Diskussionen NICHT gegeben!!! Selbst unsere mitgereisten Eltern, die weit weg standen, die Trainer, die unmittelbar in der Nähe waren und die Spieler, die sich neben dem Tormann befanden, sahen, dass eine EINDEUTIGE Berührung stattfand. So wurde unsere hart kämpfende Truppe auch noch so elendig um den Erfolg gebracht! Die Kinder waren sehr traurig und ließen die Köpfe hängen! Es ist sehr traurig, dass man bereits im F-Bereich bei den Kleinsten so unehrlich spielt!!! FAZIT: An den Gegentoren sind wir selbst schuld, da der Abwehr heute in der ersten Hälfte einfach nichts gelingen wollte und die einfachsten Abwehrfehler unterliefen! Die Laufbereitschaft läßt (ausser von zwei Spielern heute) weiter zu wünschen übrig! Die Ballabwehr ist einfach katastrophal! Im Training schießen ALLE durch die Bank weg den Tormann mit durchs Tor...im Spiel unter Bedrängnis gelingt es nicht, den Ball ordentlich nach vorne oder außen wegzuschlagen...es kommen nur kleine Kullerbällchen vor die gegnerischen Füße und meist noch in die Mitte zustande. Zumindest der Kampfgeist in der zweiten Halbzeit war heute ansatzweise zu sehen! Das Unentschieden wäre heute mehr als verdient gewesen...was uns leider durch den Schiedsrichter und die gegnerischen Trainer nicht vergönnt war! ("Ströbitz spielte schließlich letzte Woche in Wellmitz und da gab es auch ein paar kräftige Fehlentscheidungen", mit diesen Worten des Ströbitzer Trainers wurden wir verabschiedet!) Es ist einfach nur traurig...Leute, wir befinden uns im F-Bereich...bei den Kleinsten!!!